

Veranstaltungsort

Landwirtschaftliche Fachschule Obersiebenbrunn
Feldhofstraße 6, 2283 Obersiebenbrunn

Tagungsgebühr inkl. Tagungsmappe und Pausenkaffee

Teilnehmer:innen mit Betriebsnummer: 60 €

Teilnehmer:innen ohne Betriebsnummer: 80 €

Der Eintritt für Schüler:innen und Studierende ist frei (ohne Mappe).

Für ÖKL-Mitglieder ist der Besuch des Kolloquiums kostenlos!

Anmeldung im ÖKL-Webshop bis Anmeldung bis 11. Juni 2024

<https://oekl.at/webshop/veranstaltungen/>

Telefonische Auskünfte bei Simon Wirkert unter 01/505 18 91-20

Erreichbarkeit

Schnellbahn ab Wien Floridsdorf um 7:02 bis Gänserndorf, von dort mit dem Bus 545 um 7:43 bis Station Obersiebenbrunn Marktplatz *oder* REX ab Wien Hauptbahnhof um 7:17 bis Siebenbrunn-Leopoldsdorf, von dort zu Fuß ca. 2 km

Für Infos zur Barrierefreiheit steht Ihnen Simon Wirkert, ÖKL, simon.wirkert@oekl.at, 01/505 18 91-20 zur Verfügung.



Wir bitten Sie, öffentliche Verkehrsmittel zu bevorzugen oder Fahrgemeinschaften zu nutzen.

ÖKL-Kolloquium 2024



Österreichisches
Kuratorium für
Landtechnik und
Landentwicklung

Montag, 17. Juni 2024

Einlass und Kaffee ab 8:00

8:30 bis ca. 17:00 Uhr

Jeder Tropfen zählt! Effizientes Wasser- management in der Landwirtschaft

Landwirtschaftliche Fachschule
Obersiebenbrunn

Feldhofstraße 6, 2283 Obersiebenbrunn

ÖKL, Gußhausstraße 6
A-1040 Wien

Tel: (+43-1) 505 18 91

Fax: (+43-1) 505 18 91-16

e-mail: office@oekl.at

www.oekl.at



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Jeder Tropfen zählt!

Effizientes Wassermanagement in der Landwirtschaft

Zwischen Dürre und Starkregen: Wetterextreme bedrohen die österreichische Landwirtschaft. Wasser ist und wird immer mehr zum begrenzenden Faktor – Ertragsverluste oder gar ganze Ernteverluste drohen.

Das Marchfeld, „die Kornkammer“ und das bedeutendste Gemüseanbaugesamt Österreichs, ist besonders betroffen. Trockene und heiße Sommer gepaart mit Extremwetterereignissen sind für die Kulturpflanzen eine große Herausforderung.

Effizientes Wassermanagement betrifft jedoch die Landwirtschaft – nicht nur im Marchfeld, sondern in ganz Österreich. Eine stabile Ernte auch bei extremer Dürre ist nur mit ausreichend Wasser am Acker, im Obst- oder Weingarten oder im Gewächshaus möglich.

Das ÖKL-Kolloquium gibt einen Einblick in die Problematik, erklärt klimaangepasste Strategien für Bodenbearbeitung, Kulturwahl und Düngung, zeigt Erkenntnisse aus Versuchen und hilft, gute Lösungen für den eigenen Betrieb zu finden. Auch werden Wirtschaftlichkeit und Förderungen angesprochen.

PROGRAMM

08:00 Einlass und Kaffee

08:30 Begrüßung durch DI Dr. Viktoria Kruder-Motsch, FH OÖ und Mitglied im ÖKL-Vorstand, und DI Eva-Maria Munduch-Bader, ÖKL

Moderation: DI Dr. Viktoria Kruder-Motsch

Die österreichische Landwirtschaft im Zeichen des Klimawandels

Starkwetterereignisse, Trockenheit, Status Quo und Zukunft

DI Andreas **Jäger**, Meteorologe

Klimaangepasste Bodenbearbeitung – Ertragsniveau gängiger Nutzpflanzen in Abhängigkeit vom Niederschlag

Bodenbearbeitungsvarianten, Fruchtfolgen, Aspekte von Wasserspeichern, Erträge gängiger Ackerkulturen in Abhängigkeit vom Niederschlag

Assoc. Prof. DI Mag. Dr. Reinhard **Neuschwandtner**, BOKU

Kaffeepause

Welche Kulturarten sind Gewinner und Verlierer des Klimawandels?

Welche Anpassungsstrategien wirken?

DI Clemens **Flamm**, AGES

Düngung im Trockengebiet. Braucht es neue Düngerstrategien?

Injektion, Blattdüngung, Kalkdüngung, Gründüngung

DI Josef **Springer**, LK NÖ

Rechtlicher Rahmen und effiziente Wassernutzung im Marchfeld

Rechtliche Rahmenbedingungen für Bewässerungsanlagen, optimale Beregnungszeiten zur effizienten Wassernutzung, Wasserentnahme aus dem Marchfeldkanal contra Grundwasserentnahme

Mag. Wolfgang **Merkatz**, Bezirkshauptmannschaft (Abt. Wasserrecht) und Ing. Herbert **Benedikter**, Gebietsbauamt I, Korneuburg

Möglichkeit zum Mittagessen an der Schule

Eine Bewässerungsanlage muss sich auch rechnen

Kosten und Wirtschaftlichkeit von Bewässerungssystemen: Bewässerungsbedürftigkeit, Bewässerungswürdigkeit

Ing. Thomas **Kern BA**, ABL, LK NÖ

Investitionsförderung für Beregnungs- und Bewässerungseinrichtungen

Öffentliche Förderprogramme zum Thema Bewässerung

Ing. Jürgen **Astelbauer**, LK NÖ

Praxisnaher Teil:

Erkenntnisse & Schlussfolgerungen aus dem Bewässerungsversuch der LFS Obersiebenbrunn

langjähriger Bodenbearbeitungs- mit Bewässerungsversuch

Versuchsdesign und Versuchsanlage

Begehung der Versuchsanlage: Versuchsergebnisse, Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Wasserverteilsysteme und Diskussion

DI Arno **Kastelliz**, Direktor LFS Obersiebenbrunn

17:00 voraussichtliches Ende

Hinweis >>>

Praxisseminar Bewässerungstechnik am 20. Juni 2024

Das Kolloquium wird durch das eintägige Praxisseminar „Bewässerungstechnik“ am 20. Juni ergänzt. Dabei wird das Thema am Gutshof Hardegg vertiefend behandelt: Vorträge von Firmenvertretern und Vorstellung der Technik am Gutshof, Technikvorführungen und eine Feldbegehung stehen am Programm!

Anmeldung im ÖKL-Webshop auf www.oekl.at